



Einwohnergemeinde Safnern

BOTSCHAFT

**FÜR DIE ORDENTLICHE GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM
MITTWOCH, 11. JUNI 2014 - 20.00 UHR
IN DER TURNHALLE SCHULHAUS RÄBLI**

Traktanden

- 1. Jahresrechnung 2013**
 - Genehmigung
 - Kenntnisnahme Bericht Revisionsstelle
- 2. Abfallreglement – Inkraftsetzung per 1. Juli 2014**
 - Genehmigung
- 3. Verpflichtungskreditabrechnung Sanierung Kirchweg (Wasser, Abwasser, Strasse)**
 - Kenntnisnahme
- 4. Verpflichtungskreditabrechnung GEP-Massnahmen 2007-2012**
 - Kenntnisnahme
- 5. Verpflichtungskreditabrechnung Rahmenkredit Strassensanierung 2009-2013**
 - Kenntnisnahme
- 6. Orientierungen**
- 7. Verschiedenes**

Die Akten zu den Traktanden 1 und 2 liegen bei der Gemeindeverwaltung Safnern 30 Tage vor der Versammlung öffentlich auf. Diese können während den Schalteröffnungszeiten eingesehen werden.

Die Jahresrechnung 2013 und das Abfallreglement Safnern können bei der Gemeindeverwaltung gratis bezogen werden.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung liegt spätestens 7 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich auf. Während der Auflage kann schriftlich Einsprache beim Gemeinderat erhoben werden.

Allfällige Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung, schriftlich und begründet, beim Regierungsstatthalteramt Biel/Bienne, Schloss, 2560 Nidau, einzureichen (Art. 63 ff VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49 a GG; Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Alle Bürgerinnen und Bürger von Safnern sind zur Versammlung freundlich eingeladen. Stimmberechtigt sind alle Schweizerinnen und Schweizer ab 18 Jahren, die mindestens seit drei Monaten in der Gemeinde Safnern angemeldet sind.

Es werden keine persönlichen Stimmkarten versandt.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Der Gemeinderat

Bericht

Der Voranschlag für das Jahr 2013 sah einen Aufwandüberschuss von Fr. 399'200.00 vor. Die Rechnung 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 9'175'251.06 und einem Ertrag von Fr. 9'376'753.54 nach Vornahme der ordentlichen und übrigen Abschreibungen mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 201'502.48 ab. Gegenüber dem Voranschlag entspricht dies einer Besserstellung von Fr. 600'702.48.

Die Nachkredite betragen insgesamt Fr. 902'038.75, davon sind Fr. 335'292.90 gebunden, Fr. 66'745.85 liegen in der Kompetenz des Gemeinderates und Fr. 500'000.00 in der Kompetenz der Gemeindeversammlung.

Untenstehend eine Zusammenstellung der Rechnung 2013 sowie die wichtigsten Begründungen dazu.

Die Jahresrechnung der Gemeinde Safnern schliesst per 31. Dezember 2013 wie folgt ab:

Ergebnis vor Abschreibungen

Aufwand	Fr.	8'278'272.26
Ertrag	Fr.	9'376'753.54
Ertragsüberschuss brutto	Fr.	<u>1'098'481.28</u>

Ergebnis nach Abschreibungen

Ertragsüberschuss brutto	Fr.	1'098'481.28
Harmonisierte Abschreibungen	Fr.	286'556.25
Übrige Abschreibungen Elektroversorgung	Fr.	110'422.55
Übrige Abschreibungen	Fr.	500'000.00
Ertragsüberschuss	Fr.	<u>201'502.48</u>

Der Ertragsüberschuss von Fr. 201'502.48 wurde in das Eigenkapital eingelegt. Dieses beträgt somit per 31. Dezember 2013 Fr. 1'936'991.22.

Laufende Rechnung

Hier einige Begründungen zu den Abweichungen gegenüber dem Voranschlag, welche zum Ergebnis der Rechnung 2013 geführt haben:

Allgemeine Verwaltung (weniger Nettoaufwand Fr. 144'582.81)

Aufgrund der Reduktion des Gemeinderates von 7 auf 5 Gemeinderäte, wurden die Entschädigungen und Sitzungsgelder zu hoch budgetiert. Der Aufwand für die EDV-Servicekosten und die Dienstleistungen für das Rechenzentrum betrug rund Fr. 36'000.00 weniger.

Öffentliche Sicherheit (weniger Nettoaufwand Fr. 2'749.45)

Keine grösseren Abweichungen zum Voranschlag.

Bildung (weniger Nettoaufwand Fr. 349'443.54)

Die Beiträge an die Lehrerbesoldung bei der Primarstufe fielen um Fr. 116'463.50 tiefer aus als budgetiert. Da bei der Sekundarstufe die Sanierung PLUS auf das Jahr 2013 verschoben wurde, haben wir vom 2012 die Abrechnung mit Fr. 220'656.14 zu unseren Gunsten erhalten.

Kultur und Freizeit (weniger Nettoaufwand Fr. 20'136.20)

Die verrechneten Aufwände wurden anhand der Arbeitsrapporte der Wegmeister berechnet.

Gesundheit (weniger Nettoaufwand Fr. 2'728.35)

Keine grösseren Abweichungen zum Voranschlag.

Soziale Wohlfahrt (weniger Nettoaufwand Fr. 178'439.70)

Durch die Umwandlung des Gemeindeverbandes in die Seelandheim AG haben wir Aktien im Wert von Fr. 209'000.00 erhalten. Der Gemeindeanteil an den Lastenausgleich Sozialhilfe ist um Fr. 33'817.95 höher ausgefallen als budgetiert. Die Rückstellung vom 2012 von Fr. 132'650.00 für die Änderung der Verrechnung der Kosten des neuen Kindes- und Erwachsenenschutzrechts wurde aufgelöst.

Verkehr (weniger Nettoaufwand Fr. 59'527.39)

Infolge Pensionierungen der Wegmeister haben wir einen Minderaufwand bei den Personalkosten. Die Auslastung für die SBB-Tageskarten betrug 2013 insgesamt 96,71 %. Der Gemeindeanteil an den Lastenausgleich öffentlicher Verkehr ist um Fr. 19'867.00 tiefer ausgefallen.

Umwelt und Raumordnung (weniger Nettoaufwand Fr. 39'802.55)

Der Minderaufwand bei Honorare, Einmessen Pläne von Fr. 25'713.00 entstand dadurch, dass die Kosten für die Generelle Wasserversorgungsplanung erst später anfallen. Bei der Seeländischen Wasserversorgung musste im vergangenen Jahr weniger Wasser bezogen werden, daher entstand ein Minderaufwand von Fr. 33'294.45. Die Spezialfinanzierung Wasser schliesst mit einer Einlage in den Rechnungsausgleich von Fr. 66'616.15 ab.

Bei der Spezialfinanzierung Abwasser wurden zu tiefe Kosten für den Unterhalt Kanalnetz budgetiert und die Einnahmen aus den Abwassergebühren betrugen Fr. 22'890.85 weniger als angenommen. Die Spezialfinanzierung Abwasser schliesst mit einer Entnahme aus dem Rechnungsausgleich von Fr. 123'542.95 ab.

Die Spezialfinanzierung Abfall wird mit einer Entnahme aus dem Rechnungsausgleich von Fr. 2'648.70 ausgeglichen.

Der Beitrag an die Friedhofgemeinde fiel um Fr. 22'215.90 tiefer aus als erwartet, aufgrund der Verrechnung der Wegmeisterstunden der Einwohnergemeinden Orpund und Safnern sowie Mehreinnahmen Parkplätze.

Volkswirtschaft (weniger Nettoaufwand Fr. 1'813.40)

Im Jahr 2013 wurde mehr Strom und Netznutzung verkauft als angenommen. Daher Mehrkosten beim Stromeinkauf sowie Mehrerträge beim Stromverkauf. Ab 1. Januar 2013 wird die Gemeindeabgabe von 1 Rp. pro kWh auf den Rechnungen ausgewiesen und separat auf ein Konto gebucht. Die Spezialfinanzierung Elektrizitätsversorgung schliesst mit einer Einlage in den Rechnungsausgleich von Fr. 39'191.35 ab.

Finanzen und Steuern (weniger Nettoertrag Fr. 198'520.61)

Bei den Vermögenssteuern der natürlichen Personen sowie bei den Quellensteuern haben wir Fr. 107'303.35 weniger eingenommen. Bei den Gemeindesteuerteilungen der Juristischen Personen zu Gunsten der Gemeinde sind die Einnahmen um Fr. 118'907.45 höher ausgefallen. Der Zuschuss Disparitätenabbau (Finanzausgleich unter den Gemeinden) fiel um Fr. 108'819.00 tiefer aus als budgetiert. Aus dem Verkauf der Liegenschaft Birkenweg 12/14 resultiert ein Buchgewinn von Fr. 262'000.00. Bei der Liegenschaft Weyernweg 7 musste der Buchwert per Ende 2012 abgeschrieben werden und es ergibt aus diesem Verkauf keinen Buchgewinn. Durch den Verkauf der beiden Liegenschaften wurden die Einlage in die Spezialfinanzierung sowie die verrechneten Zinsen angepasst.

Die harmonisierten Abschreibungen fielen tiefer aus, da nicht alle Investitionen ausgeführt wurden. In der Rechnung 2013 wurden übrige Abschreibungen von Fr. 500'000.00 eingestellt.

Bestandesrechnung

Das Finanzvermögen nahm im Berichtsjahr um Fr. 12'922.43 zu. Dies beruht auf der Zunahme der flüssigen Mittel und des Verkaufs der Liegenschaften Weyernweg 7 und Birkenweg 12/14. Das Verwaltungsvermögen beträgt nach den harmonisierten und zusätzlichen Abschreibungen 1,713 Mio. Franken. Das Fremdkapital hat im Berichtsjahr um Fr. 693'869.10 abgenommen. Die Abnahme ist auf die Rückzahlung eines Darlehens zurückzuführen.

Investitionsrechnung

Im Berichtsjahr 2013 gab es Nettoinvestitionen von Fr. 766'175.55. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Ausgaben

Sanierung Verwaltungsgebäude	Fr.	16'331.55
Umwandlung GV in AG Seelandheim	Fr.	209'000.00
Rahmenkredit 2009-2013 (Strassen)	Fr.	148'781.00
Sanierung Safnernbrücke	Fr.	15'336.65
Kandelaber Ersatz Leuchten	Fr.	3'798.95
Anschaffung Mehrzweckfahrzeug	Fr.	154'975.20
Wasserversorgung	Fr.	166'098.95
Abwasserentsorgung	Fr.	153'199.80
Revision Ortsplanung/Baureglement	Fr.	38'944.50
UeO Dorfkern	Fr.	43'057.70
Elektroversorgung	Fr.	127'391.75

Einnahmen

Rückerstattung Gemeindestrassen	Fr.	13'395.10
Rückerstattung Safnernbrücke	Fr.	14'720.85
Anschlussgebühren Wasserversorgung	Fr.	140'213.20
Anschlussgebühren Abwasserentsorgung	Fr.	137'116.00
Rückerstattung Ortsplanung	Fr.	595.35
Anschlussgebühren Elektroversorgung	Fr.	4'700.00

Antrag

- Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung 2013 mit einem Nachkredit für übrige Abschreibungen von Fr. 500'000.00 sowie einem Ertragsüberschuss von Fr. 201'502.48 zu genehmigen.
- Vom Bericht der Revisionsstelle ist Kenntnis zu nehmen.

Einwohnergemeinde

1.2013 bis 12.2013

LAUFENDE RECHNUNG

FUNKTIONALE GLIEDERUNG KONTO BEZEICHNUNG	RECHNUNG 2013		VORANSCHLAG 2013		RECHNUNG 2012	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
LAUFENDE RECHNUNG	9'175'251.06	9'376'753.54	10'252'700.00	9'853'500.00	9'441'591.31	9'780'516.21
AUFWANDÜBERSCHUSS	201'502.48			399'200.00	338'924.90	
ERTRAGSÜBERSCHUSS						
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	7'12'063.54	222'996.35	844'000.00	210'350.00	766'217.18	223'129.05
NETTO AUFWAND		489'067.19		633'650.00		543'088.13
1 OEFFENTLICHE SICHERHEIT	128'619.30	69'068.75	158'550.00	96'250.00	170'181.70	116'767.10
NETTO AUFWAND		59'550.55		62'300.00		53'414.60
2 BILDUNG	1'738'210.66	298'224.20	2'106'480.00	317'050.00	1'712'540.15	139'874.00
NETTO AUFWAND		1'439'986.46		1'789'430.00		1'572'666.15
3 KULTUR UND FREIZEIT	164'532.10	9'268.30	192'800.00	17'400.00	188'925.40	6'176.80
NETTO AUFWAND		155'263.80		175'400.00		182'748.60
4 GESUNDHEIT	5'621.65	5'621.65	8'350.00	8'350.00	6'287.65	6'287.65
NETTO AUFWAND						
5 SOZIALE WOHLFAHRT	1'357'238.70	209'858.40	1'325'820.00	1'325'820.00	1'523'660.10	177.30
NETTO AUFWAND		1'147'380.30				1'523'482.80
6 VERKEHR	631'870.10	202'097.49	719'500.00	230'200.00	631'306.85	203'825.15
NETTO AUFWAND		429'772.61		489'300.00		427'481.70
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG	1'402'393.45	1'364'195.70	1'615'050.00	1'537'050.00	1'858'364.00	1'782'330.20
NETTO AUFWAND		38'197.75		78'000.00		76'033.80
8 VOLKSWIRTSCHAFT	1'749'610.50	1'747'023.90	2'029'250.00	2'024'850.00	1'668'515.05	1'665'900.90
NETTO AUFWAND		2'586.60		4'400.00		2'614.15
9 FINANZEN UND STEUERN	1'285'091.06	5'254'020.45	1'252'900.00	5'420'350.00	915'593.23	5'642'335.71
NETTO ERTRAG	3968'929.39		4'167'450.00		4'726'742.48	

LAUFENDE RECHNUNG

1.2013 bis 12.2013

Einwohnergemeinde

FUNKTIONALE GLIEDERUNG KONTO BEZEICHNUNG	RECHNUNG 2013		VORANSCHLAG 2013		RECHNUNG 2012	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
0 LAUFENDE RECHNUNG	9'175'251.06	9'376'753.54	10'252'700.00	9'853'500.00	9'441'591.31	9'780'516.21
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	7'12'063.54	222'996.35	844'000.00	210'350.00	766'217.18	223'129.05
011 Legislative (GV)	20'559.00	100.00	25'600.00		26'852.45	
012 Exekutive (GR/Kommissionen)	117'868.20	160.00	179'100.00		112'601.20	500.00
029 Allgemeine Verwaltung	547'958.04	214'736.35	610'900.00	202'350.00	593'979.58	214'083.25
090 Verwaltungslegenschaften	25'678.30	8'000.00	28'400.00	8'000.00	32'783.95	8'545.80
1 OEFFENTLICHE SICHERHEIT	128'619.30	69'068.75	158'550.00	96'250.00	170'181.70	116'767.10
100 Mass und Gewicht	10'575.85	1'749.90	8'500.00	2'000.00	10'958.95	4'516.85
101 Übrige Rechtspflege	80'672.60	35'499.40	102'000.00	54'200.00	90'175.60	57'798.45
113 Gemeindepolizei	1'100.00	279.00	2'500.00	500.00	3'300.00	692.00
151 Militär		8'232.55		4'300.00		5'605.00
160 Zivilschutz	31'524.85	23'307.90	35'250.00	35'250.00	52'332.10	48'154.80
161 Übrige zivile Landesverteidigung	4'746.00		10'300.00		13'415.05	
2 BILDUNG	1'738'210.66	298'224.20	2'106'480.00	317'050.00	1'712'540.15	139'874.00
200 Kindergarten	90'153.70		97'640.00		85'123.55	
210 Primarstufe	363'775.30	9'314.25	490'920.00	6'450.00	443'986.30	7'481.55
212 Sekundarstufe	916'729.06	213'452.25	1'136'300.00	250'000.00	841'409.35	89'525.25
214 Musikschulen	58'139.45		69'200.00		52'504.95	
217 Schulliegenschaften	226'300.50	5'660.35	239'520.00		231'436.40	1'049.55
218 Tagesschule	83'112.65	69'797.35	72'900.00	60'600.00	58'079.60	41'817.65
3 KULTUR UND FREIZEIT	164'532.10	9'268.30	192'800.00	17'400.00	188'925.40	6'176.80
302 Theater, Konzerte	82'420.00		85'750.00		87'815.00	
309 Übrige Kulturförderung	13'105.90	940.00	26'050.00	700.00	33'143.80	700.00
320 Massenmedien	20'424.80	1'500.00	21'250.00		14'921.00	
330 Wanderwege	2'380.35	1'003.05	10'550.00	10'000.00	379.00	
340 Sportplatz Giesse	25'094.15	552.20	26'550.00		28'981.00	
341 Bootplätze	4'609.75	5'273.05	4'600.00	6'700.00	4'497.85	5'476.80
349 Sportvereine	4'854.05		6'000.00		5'006.80	
350 Übrige Freizeitgestaltung	11'643.10		12'050.00		14'180.95	
4 GESUNDHEIT	5'621.65		8'350.00		6'287.65	
450 Krankheitsbekämpfung	938.50		1'000.00		940.50	
460 Schulärztliche Pflege	770.00		1'700.00		820.00	
461 Schulärztliche Pflege	3'913.15		5'650.00		4'527.15	

LAUFENDE RECHNUNG

1.2013 bis 12.2013

Einwohnergemeinde

FUNKTIONALE GLIEDERUNG KONTO	RECHNUNG 2013		VORANSCHLAG 2013		RECHNUNG 2012	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
5	1'357'238.70	209'858.40	1'325'820.00		1'523'660.10	177.30
SOZIALE WOHLFAHRT						
500 AHV-Zweigstelle	13'320.00		13'400.00		13'106.20	
530 Ergänzungsleistungen AHV/IV	410'090.00		409'300.00		427'821.00	
533 Familienzulagen	3'736.00		7'600.00		4'484.00	
540 Jugendschutz	25'694.30		23'900.00		16'495.60	
570 Altersarbeit	14'671.80	209'000.00	17'420.00		13'273.65	
580 Sozialhilfe			2'500.00			
582 Wohlfahrts- und Fürsorgeeinrichtungen	1'574.65	858.40	1'450.00		598.40	177.30
585 Unterhaltsbeiträge für Kinder (Alimente)					8'000.00	
587 Lastenausgleich Fürsorgewesen	829'767.95		795'950.00		967'894.95	
589 Sozialbehörde, Sekretariat	58'384.00		54'300.00		71'986.30	
6	631'870.10	202'097.49	719'500.00	230'200.00	631'306.85	203'825.15
VERKEHR						
620 Gemeindestrassen	435'328.30	177'246.19	504'200.00	205'200.00	422'721.60	179'770.15
621 öffentlicher Velounterstand					20'892.85	
650 Regionalverkehr	6'613.50	626.30	8'900.00		3'145.10	
690 Übriger Verkehr	189'928.30	24'225.00	206'400.00	25'000.00	184'547.30	24'055.00
7	1'402'393.45	1'364'195.70	1'615'050.00	1'537'050.00	1'858'364.00	1'782'330.20
UMWELT UND RAUMORDNUNG						
700 Wasserversorgung	561'959.40	561'959.40	591'200.00	591'200.00	563'394.15	563'394.15
710 Abwasserentsorgung	579'135.90	579'135.90	738'250.00	738'250.00	1'019'697.80	1'019'697.80
720 Abfallentsorgung	191'252.15	191'252.15	205'100.00	205'100.00	188'938.25	188'938.25
740 Friedhof und Bestattung	9'154.80		35'700.00		26'807.35	
750 Bachverbauungen, Wasserbau	6'782.00	3'408.25	14'000.00	2'500.00	21'365.05	4'000.00
770 Naturschutz	13'687.95		17'700.00		13'801.00	
780 Öffentliche Toiletten (Robi-Dog-Anlagen)	11'915.50		13'100.00		8'300.00	
789 Übrige Immissionen					6'300.00	6'300.00
790 Raumplanung	28'505.75	28'440.00			9'760.40	
8	1'749'610.50	1'747'023.90	2'029'250.00	2'024'850.00	1'668'515.05	1'665'900.90
VOLKSWIRTSCHAFT						
800 Landwirtschaft	1'967.45		2'700.00		1'914.15	
810 Forstverwaltung	966.15	1'047.00	1'000.00			
820 Jagd + Fischerei	700.00		700.00		700.00	
860 Elektroversorgung	1'745'976.90	1'745'976.90	2'024'850.00	2'024'850.00	1'665'900.90	1'665'900.90
9	1'285'091.06	5'254'020.45	1'252'900.00	5'420'350.00	915'593.23	5'642'335.71
FINANZEN UND STEUERN						
900 Obligatorische periodische Steuern		3'880'617.45		3'818'500.00		4'145'393.10
901 Obligatorische aperiodische Steuern	960.75	164'950.05	2'000.00	130'000.00	1'010.65	478'484.95

LAUFENDE RECHNUNG

1.2013 bis 12.2013

Einwohnergemeinde

KONTO BEZEICHNUNG	RECHNUNG 2013		VORANSCHLAG 2013		RECHNUNG 2012	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
902 Liegenschaftssteuer		317'750.05		320'000.00		310'816.86
903 Steuerabschreibungen	43'870.85	11'523.90	50'000.00		63'201.50	5'905.20
904 Fakultative Steuern und Abgaben		10'715.00	100.00	11'500.00	120.95	11'560.00
920 Finanzausgleich	326'038.00	203'308.00	331'600.00	310'600.00	164'801.00	199'636.00
930 Anteile an kantonalen Steuern/Abgaben		1'268.30		10'000.00		
940 Zinsen	31'849.86	72'982.85	54'100.00	110'000.00	37'164.08	146'765.40
942 Liegenschaftlichen Finanzvermögen	124'285.75	376'851.20	175'100.00	138'750.00	474'488.80	159'204.70
990 Abschreibungen	758'085.85	122'691.75	640'000.00	487'000.00	174'806.25	89'569.50
995 Neutrale Aufwendungen und Erträge		91'361.90		84'000.00		95'000.00

INVESTITIONSRECHNUNG

1.2013 bis 12.2013

Einwohnergemeinde

KONTO BEZEICHNUNG	RECHNUNG 2013		VORANSCHLAG 2013		RECHNUNG 2012	
	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
INVESTITIONSRECHNUNG	2'527'656.55	2'527'656.55	2'092'000.00	2'092'000.00	1'114'661.15	1'114'661.15
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	16'331.55		50'000.00			
09 nicht aufteilbare Aufgaben	16'331.55		50'000.00			
090 Verwaltungsvermögen	16'331.55		50'000.00			
090.503.00 Sanierung Verwaltungsgebäude	16'331.55		50'000.00			
5 SOZIALE WOHLFAHRT	209'000.00					
57 Altersarbeit	209'000.00					
570 Altersarbeit	209'000.00					
570.524.00 Umwandlung GV in AG Seelandheim	209'000.00					
6 VERKEHR	322'891.80	28'115.95	203'500.00	203'500.00	69'443.75	7'372.40
62 Gemeindestrassen	322'891.80	28'115.95	186'000.00	186'000.00	69'443.75	7'372.40
620 Gemeindestrassen	322'891.80	28'115.95	186'000.00	186'000.00	69'443.75	7'372.40
620.501.13 Rahmenkredit 2009-2013	148'781.00		136'000.00		69'443.75	
620.501.14 Sanierung Safnernbrücke	15'336.65		50'000.00			
620.501.16 Kandelaber Ersatz Leuchten	3'798.95					
620.506.01 Anschaffung Mehrzweckfahrzeug	154'975.20					
620.631.00 Rückerstattung Gemeindestrassen		13'395.10				7'372.40
620.631.01 Rückerstattung Safnernbrücke		14'720.85				
69 Übriger Verkehr			17'500.00			
690 Übriger Verkehr			17'500.00			
690.501.00 Verkehrsplanung (kommunal)			17'500.00			
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG	401'300.95	277'924.55	1'195'500.00	150'000.00	865'821.50	82'454.00
70 Wasserversorgung	166'098.95	140'213.20	285'500.00	50'000.00	210'916.35	43'024.00
700 Wasserversorgung	166'098.95	140'213.20	285'500.00	50'000.00	210'916.35	43'024.00
700.501.12 Gässli/Moosweg: Verbindungsleitung	771.20		165'500.00			
700.501.20 Sanierung Kirchweg Anteil Wasser	24'915.60		20'000.00		159'945.60	
700.501.21 Ersatz Druckerhöhungspumpe Blämund	10'868.80				18'518.50	
700.501.22 Sanierung Leitung Am Rain	110'081.25					
700.501.99 Werterhaltende Massnahmen	19'462.10		100'000.00		32'452.25	

INVESTITIONSRECHNUNG

1.2013 bis 12.2013

Einwohnergemeinde

FUNKTIONALE GLIEDERUNG KONTO BEZEICHNUNG	RECHNUNG 2013		VORANSCHLAG 2013		RECHNUNG 2012	
	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
700.610.00 Anschlussgebühren		140'213.20		50'000.00		43'024.00
71	153'199.80	137'116.00	700'000.00	100'000.00	525'055.80	39'430.00
710	153'199.80	137'116.00	700'000.00	100'000.00	525'055.80	39'430.00
710.501.14 Sanierung Kanalisationen 2007-2012			250'000.00		516'605.90	
710.501.15 Erschliessung Sonnhalde (Tal)			350'000.00			
710.501.21 GEP-Massnahmen 2013 - 2017	153'199.80		100'000.00			
710.501.99 Werterhaltende Massnahmen						
710.610.00 Anschlussgebühren		137'116.00		100'000.00	8'449.90	39'430.00
72			70'000.00			
720			70'000.00			
720.501.00 Neukonzept Sammelplatz/Ersatz Sammelbehä			70'000.00			
75			100'000.00		89'449.30	
750			100'000.00		89'449.30	
750.505.01 Detailplanung Dorfbach			100'000.00		89'449.30	
79	82'002.20	595.35	40'000.00		40'400.05	
790	82'002.20	595.35	40'000.00		40'400.05	
790.581.00 Revision Ortsplanung / Baureglement	38'944.50		40'000.00		40'400.05	
790.581.01 UeO Dorfkern	43'057.70					
790.639.00 Rückerstattung Ortsplanung		595.35				
8	127'391.75	4'700.00	490'000.00	3'000.00	89'569.50	
86	127'391.75	4'700.00	490'000.00	3'000.00	89'569.50	
860	127'391.75	4'700.00	490'000.00	3'000.00	89'569.50	
860.501.11 Verteilkabine Überbauung Sonnhalde	9'728.45				7'407.40	
860.501.13 Rundsteuerungsanlage	18'723.30				22'737.50	
860.501.15 Erschliessung Eichenweg	7'111.85				16'666.65	
860.501.16 Sanierung Verteilkabinen	23'620.50		40'000.00			
860.501.17 Ersatz Bleikabel Elektro Kernholz	402.60		50'000.00			
860.501.18 Ersatz Trafostation Säge			150'000.00			
860.501.19 Ersatz Trafostation Barthlomehof			150'000.00			
860.501.20 Ersatz Leitung Trafostation Dorf-Gasse	56'367.85		100'000.00		42'757.95	
860.501.99 Werterhaltende Massnahmen	11'437.20	4'700.00		3'000.00		
860.610.01 Anschlussgebühren						

INVESTITIONSRECHNUNG

1.2013 bis 12.2013

Einwohnergemeinde

KONTO	FUNKTIONALE GLIEDERUNG BEZEICHNUNG	RECHNUNG 2013		VORANSCHLAG 2013		RECHNUNG 2012	
		AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
9	FINANZVERMÖGEN	1'450'740.50	2'216'916.05	153'000.00	1'939'000.00	89'826.40	1'024'834.75
94	Liegenschaftlichen Finanzvermögen	1'140'000.00	1'140'000.00				
942	Liegenschaftlichen Finanzvermögen	1'140'000.00	1'140'000.00				
942.595.00	Uebertrag Abgang Liegenschaft FV	1'140'000.00					
942.600.00	Verkauf von Grundstücken		1'140'000.00				
99	Nicht aufgeteilte Posten	310'740.50	1'076'916.05	153'000.00	1'939'000.00	89'826.40	1'024'834.75
999	Abschluss	310'740.50	1'076'916.05	153'000.00	1'939'000.00	89'826.40	1'024'834.75
999.590.00	Passivierte Einnahmen IR / VV	310'740.50		153'000.00		89'826.40	
999.690.00	Aktivierete Ausgaben IR / VV		1'076'916.05		1'939'000.00		1'024'834.75

BESTANDESRECHNUNG 2013

Einwohnergemeinde

KONTO	BEZEICHNUNG	BESTAND 1.2013	ZUWACHS	ABGANG	BESTAND 12.2013
	AKTIVEN				
	FINANZVERMÖGEN				
10	Flüssige Mittel	8'649'941.43	38'049'154.95	38'167'035.77	8'532'060.61
100	Guthaben	6'805'491.28	36'972'238.90	36'959'316.47	6'818'413.71
101	Anlagen	1'869'781.32	16'353'672.61	15'816'095.46	2'407'358.47
102	Transitorische Aktiven	3'058'552.11	20'355'993.79	19'994'981.01	3'419'564.89
103		1'873'917.85	262'000.00	1'145'000.00	990'917.85
		3'240.00	572.50	3'240.00	572.50
	VERWALTUNGSVERMÖGEN				
11	Sachgüter	1'844'450.15	1'076'916.05	1'207'719.30	1'713'646.90
114	Darlehen und Beteiligungen	1'754'443.15	785'913.85	1'095'718.10	1'444'638.90
115	Investitionsbeiträge	4.00	209'000.00		209'004.00
116	Übrige aktivierte Ausgaben	2.00			2.00
117		90'001.00	82'002.20	112'001.20	60'002.00
	PASSIVEN				
	FREMDKAPITAL				
20	Laufende Verpflichtungen	8'649'941.43	17'745'820.09	17'863'700.91	8'532'060.61
200	Mittel- und langfristige Schulden	2'750'358.81	16'767'976.11	17'461'845.21	2'056'489.71
202	Verpflicht. für Sonderrechnungen	963'456.10	15'746'672.05	15'787'831.65	922'296.50
203	Rückstellungen	1'500'000.00	1'000'000.00	1'500'000.00	1'000'000.00
204	Transitorische Passiven	6'130.81	11'881.46	13'341.66	4'670.61
205		255'850.00	1'400.00	135'750.00	121'500.00
		24'921.90	8'022.60	24'921.90	8'022.60
	SPEZIALFINANZIERUNGEN				
22	Verpflichtungen f/Spezialfinanzierungen	4'164'093.88	776'341.50	401'855.70	4'538'579.68
228		4'164'093.88	776'341.50	401'855.70	4'538'579.68
	EIGENKAPITAL				
23	Eigenkapital	1'735'488.74	201'502.48		1'936'991.22
239		1'735'488.74	201'502.48		1'936'991.22

Bericht

Anlässlich der Vorrevision vom 13. Januar 2014 wurde durch die Revisionsstelle das interne Kontrollsystem (IKS) für die Kehrichtgebühren geprüft. Gemäss Bericht der Revisionsstelle sind im Bereich Abfall einige reglementarische Anpassungen vorzunehmen.

Demzufolge wurde das teilweise veraltete Abfallreglement mit Gebührentarif vom 10. Januar 2000 durch die Betriebskommission in Überarbeitung genommen.

Aufgrund heutiger Praxis, ist es nicht üblich, ein Reglement und den Gebührentarif in einem Dokument zu führen. Reglemente bedürfen der Genehmigung durch die Gemeindeversammlung und umfassen grundsätzlich die Rahmenbedingungen, auch hinsichtlich des übergeordneten Rechts.

Die durch den Gemeinderat in der Abfallverordnung zu regelnden Punkte sind in Artikel 26 des Abfallreglements aufgeführt. Der Gemeinderat beabsichtigt die überarbeitete Abfallverordnung, gleichzeitig mit dem Abfallreglement auf den 1. Juli 2014 in Kraft zu setzen.

Von Gesetzes wegen muss über die Abfallentsorgung eine Spezialfinanzierung geführt werden. Die Abfalltarife müssen kostendeckend sein und sind periodisch den Kapital- und Betriebskosten anzupassen. Der Gemeinderat legt die Abfalltarife im Rahmen der Budgetierung jährlich für das Folgejahr fest und wird diese künftig mit der Verordnung über die Gebühren der Gemeindebetriebe Safnern auf Ende Jahr veröffentlichen.

Für die Erstellung des vorliegenden Abfallreglements und der Abfallverordnung wurden das Musterreglement und die Musterverordnung des Amtes für Gemeinden und Raumordnung verwendet. Es zeigte sich, dass wesentliche Artikel vom alten Abfallreglement mit Gebührentarif, auch im Musterreglement und der Musterverordnung des Kantons enthalten sind. Somit konnte die Verwaltung das neue Abfallreglement und die neue Abfallverordnung mit der alten Reglementierung weitgehend synchronisieren und die durch die Revisoren gewünschten Anpassungen entsprechend aufnehmen.

Die Betriebskommission Safnern hat sich eingehend mit dem Inhalt des vorliegenden Abfallreglements befasst und ihre Erfahrungswerte eingebracht.

Das vorliegende Abfallreglement wie auch die Abfallverordnung wurde dem Amt für Wasser und Abfall zur Vorprüfung vorgelegt.

Antrag

- Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung des Abfallreglements Safnern – mit Inkraftsetzung per 1. Juli 2014.

Bericht

An der Gemeindeversammlung vom 15. Juni 2011 wurde das Projekt Sanierung Kirchweg mit Gesamtkosten von Fr. 686'000.00 genehmigt.

Für die Kosten Sanierung der Wasserleitung wurde separat ein Verpflichtungskredit von Fr. 304'000.00 genehmigt. Die Kosten von Fr. 114'000.00 für die Sanierung der Strasse wurden zu Lasten des Rahmenkredits Strassensanierung 2009 bis 2013 abgerechnet (siehe separate Abrechnung), und die Sanierung der Kanalisation zu Lasten des Rahmenkredits GEP-Massnahmen 2007-2012 im Betrag von Fr. 268'000.00 (siehe separate Abrechnung). Die Projektleitung erfolgte durch Arthur Weber, OCW AG, Nidau (neu ab 1. Januar 2013 AWEnida AG, Nidau). Die Betriebskommission hat die vorgeschlagenen Sanierungsmassnahmen jeweils beraten und diese anschliessend im Rahmen des gesprochenen Verpflichtungskredites ausgelöst. Die Aufsicht über die laufenden Sanierungsmassnahmen wurde vom zuständigen Ressortvorsteher Betriebe geführt, in Zusammenarbeit mit dem Projektleiter Arthur Weber.

Finanzielles

1. Abrechnung Gesamtkosten Sanierung Kirchweg

Anteil Strasse	inkl. MwSt.	Fr.	82'382.60
Anteil Abwasserleitung	inkl. MwSt.	Fr.	153'164.70
Anteil Wasserleitung	inkl. MwSt.	Fr.	<u>205'400.30</u>
Total Projektkosten	inkl. MwSt.	Fr.	440'947.60

./.. Kredit Sanierung Kirchweg vom 15. Juni 2011

		Fr.	686'000.00
--	--	-----	------------

Kreditunterschreitung **inkl. MwSt.** **Fr. 245'052.40**

Finanzielles

Die Kreditunterschreitung der Gesamtkosten von Fr. 245'052.40 entspricht 35.72 % des Gesamtverpflichtungskredits.

2. Abrechnung Sanierung Wasserleitung Kirchweg

Anteil Wasserleitung	inkl. MwSt.	Fr.	205'400.30
./.. Kredit Sanierung Wasserleitung Kirchweg vom 15. Juni 2011		Fr.	<u>304'000.00</u>

Kreditunterschreitung **inkl. MwSt.** **Fr. 98'599.70**

Finanzielles

Die Kreditunterschreitung bei der Wasserleitung von Fr. 98'599.70 entspricht 32.43 % des Verpflichtungskredits.

Kenntnisnahme

- Die Verpflichtungskreditabrechnung Sanierung Kirchweg, mit einer Kostenunterschreitung von Fr. 245'052.40 inkl. MwSt. sowie die Abrechnung des Verpflichtungskredits Wasserleitung mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 98'599.70 inkl. MwSt., sind zur Kenntnis zu nehmen.

Bericht

An der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2005 wurde für die GEP-Sanierungen 2007 – 2012 ein Rahmenkredit von 1.5 Mio. Franken genehmigt. Die Projektleitung erfolgte durch Arthur Weber, OCW AG, Nidau (neu ab 1. Januar 2013 AWEnida AG, Nidau). Die Betriebskommission hat die vorgeschlagenen Sanierungsmassnahmen jeweils beraten und diese anschliessend im Rahmen des gesprochenen Verpflichtungskredites in jährlichen Etappen ausgelöst. Die Aufsicht über die laufenden Sanierungsmassnahmen wurde vom zuständigen Ressortvorsteher Betriebe geführt, in Zusammenarbeit mit dem Projektleiter Arthur Weber.

Total Projektkosten	inkl. MwSt.	Fr.	1'208'286.30
./.. Kredit vom 5. Dezember 2008	inkl. MwSt.	Fr.	<u>1'500'000.00</u>
Kreditunterschreitung	inkl. MwSt.	Fr.	<u>291'713.70</u>

Leider stimmt die Bauabrechnung der AWEnida AG, Nidau nicht mit der Finanzbuchhaltung der Einwohnergemeinde Safnern überein. Ein Teil der Kosten wurde von Safnern auf andere Konten gebucht und mit den Abrechnungen im 2007 Schaumberg und GEP Absetzbecken/Riedrain RW-Leitung bereits abgerechnet.

Finanzielles

Die Kreditunterschreitung von Fr. 291'713.70 entspricht 19.44 % der Kreditsumme.

Kenntnisnahme

- Die Verpflichtungskreditabrechnung GEP-Massnahmen 2007-2012, mit einer Kostenunterschreitung von Fr. 291'713.70 inkl. MwSt., ist zur Kenntnis zu nehmen.

Bericht

An der Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2008 wurde ein Rahmenkredit Strassensanierung 2009 bis 2013 mit Gesamtkosten von Fr. 625'000.00 genehmigt.

Die Sicherheitskommission (bis Ende 2012) und der zuständige Ressortvorsteher haben die notwendigen Sanierungsmassnahmen jeweils beraten und diese anschliessend im Rahmen des gesprochenen Verpflichtungskredites ausgelöst. Die Aufsicht über die laufenden Sanierungsmassnahmen wurde vom zuständigen Ressortvorsteher Sicherheit geführt.

Total 2009	inkl. MwSt.	Fr.	96'168.30
Total 2010	inkl. MwSt.	Fr.	116'119.25
Total 2011	inkl. MwSt.	Fr.	41'860.55
Total 2012	inkl. MwSt.	Fr.	22'401.60
Total 2013	inkl. MwSt.	Fr.	117'274.10
Anteil Sanierung Kirchweg	inkl. MwSt.	Fr.	<u>82'382.60</u>
Total Projektkosten	inkl. MwSt.	Fr.	476'206.40
./. Rückerstattungen		Fr.	20'767.50
./. Kredit vom 13. Juni 2008		Fr.	<u>625'000.00</u>
Kreditunterschreitung	inkl. MwSt.	Fr.	<u>169'561.10</u>

Finanzielles

Die Kreditunterschreitung von Fr. 169'561.10 entspricht 27.12 % der Kreditsumme.

Kenntnisnahme

- Die Verpflichtungskreditabrechnung Rahmenkredit Strassensanierung 2009-2013, mit einer Kostenunterschreitung von Fr. 169'561.10 inkl. MwSt., ist zur Kenntnis zu nehmen.

Traktandum 6 Orientierungen

Weitere wichtige Termine:

1. Augustfeier	Freitag, 1. August 2014
Neuzuzügertreffen	Montag, 18. August 2014
Seniorenfahrt	Mittwoch, 3. September 2014
Jungbürgerfeier	Freitag, 24. Oktober 2014
Jubilarenkonzert	Sonntag, 26. Oktober 2014
Ordentliche Gemeindeversammlung	Mittwoch, 10. Dezember 2014
Kantonale und Eidgenössische Abstimmungen	Sonntag, 28. September 2014 Sonntag, 30. November 2014

Traktandum 7 Verschiedenes

Im Anschluss der Gemeindeversammlung offeriert die Einwohnergemeinde einen Apéro.

Allgemeine Informationen

Mittagstisch 2014

Der „offene Mittagstisch“ findet jeweils am ersten Donnerstag im Monat statt. Im Jahr 2014 sind die Daten wie folgt:

3. Juli 2014	Restaurant Rössli
7. August 2014	Restaurant Sternen
4. September 2014	Restaurant Rössli
2. Oktober 2014	Restaurant Sternen
6. November 2014	Restaurant Rössli
4. Dezember 2014	Restaurant Sternen

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis am Vortag um 16.00 Uhr bei dem jeweiligen Restaurant unerlässlich.

Trinkwasserkontrollen

Die Trinkwasserkontrolle der Wasserversorgung Safnern durch das Kantonale Laboratorium Bern vom 29. Januar 2014 hat folgende Resultate ergeben:

Herkunft: Stollenfassung Burirain und Quellgebiet Riedrain
Behandlungsart: sämtliches Trinkwasser wird UV-behandelt

Härtegrad	36.9	°f	Richtwert 10 – 50
Calcium	118.0	mg/l	Richtwert bis 200
Magnesium	18.2	mg/l	Richtwert bis 50
Nitrat	12.0	mg/l	Richtwert 40

Mikrobiologische Untersuchungsergebnisse:

Escherichia coli	nicht nachweisbar
Enterokokken	nicht nachweisbar
Aerobe, mesophile Keime	nicht nachweisbar

Bei Fragen zur Trinkwasserversorgung wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung unter Telefon 032 356 02 60 oder an unseren Wasserwart, Martin Fuchs unter Natel 079 215 45 59.

Kaliumiodid 65 APot Tabletten

Verteilung von Jodtabletten im Herbst 2014

Alle zehn Jahre werden im Umkreis der Schweizer Kernkraftwerke vorsorglich Kaliumiodidtabletten (Jodtabletten) an die Bevölkerung abgegeben. Neu hat der Bundesrat den Radius für die Verteilung von 20 auf 50 Kilometer ausgeweitet. Bei der nächsten Verteilung ab Herbst 2014 werden alle Haushalte, Betriebe und öffentlichen Einrichtungen in Safnern direkt beliefert.

2004 hat der Bund in den Gemeinden, die 20 Kilometer um die Schweizer Kernkraftwerke liegen, letztmals Kaliumiodidtabletten an die Bevölkerung verteilt. Ausserhalb dieser Zone wurden die Tabletten dezentral eingelagert, damit sie im Bedarfsfall abgegeben werden können. Im Januar 2014 hat der Bundesrat beschlossen, den Radius für die vorsorgliche direkte Verteilung von 20 auf 50 Kilometer auszuweiten.

Beim nächsten Austausch respektive der Neuverteilung ab Herbst 2014 werden die Kaliumiodidtabletten also an alle Haushalte, Betriebe und öffentlichen Einrichtungen verteilt, die im Umkreis von 50 Kilometern um die Kernkraftwerke Mühleberg, Gösgen, Beznau und Leibstadt liegen. Dazu gehört auch Safnern.

Sie müssen nichts unternehmen. Vor der Verteilung ab Herbst 2014 erhalten alle Haushalte, Betriebe und öffentlichen Einrichtungen in Safnern vom Bund automatisch detaillierte Informationen.

Warum Jodtabletten?

Kaliumiodidtabletten tragen dazu bei, die Sicherheit der Bevölkerung im Umfeld eines Kernkraftwerks zu erhöhen. Bei einem schweren Kernkraftwerksunfall kann radioaktives Iod in die Umgebung austreten. Dieses wird vom Menschen durch die Atemluft aufgenommen und reichert sich in der Schilddrüse an. Kaliumiodidtabletten verhindern die Aufnahme von radioaktivem Iod in die Schilddrüse.

Für weitere Informationen: www.kaliumiodid.ch

Weitere Informationen:

Geschäftsstelle Kaliumiodid-Versorgung
ATAG Wirtschaftsorganisationen AG
Tony Henzen, Karin Jordi
Tel. 031 380 79 77
kaliumiodid-versorgung@awo.ch

